

Anfänger - Erste Aussaat - Fragen zu allem :)

Beitrag von „Pieks“ vom 25. Juni 2018, 00:36

Es heißt oft nicht ohne Grund "Weniger ist mehr".

Nun, es gäbe theoretisch zwei Herangehensweisen mit persönlichen Schwerpunkten/Hauptinteressen/Vorlieben: weniger Kreuzungen einerseits oder weniger Sämlinge andererseits.

Viele Sämlinge von wenigen Kreuzungen gestatten Dir eine umfassendere, genauere Aussage über die Eltern bzw. Ahnenschaft bzw. vorhandene genetische Bandbreite der Kreuzungen und deren Vererbungseigenschaften/Erbstabilität.

Wenige Sämlinge von vielen Kreuzungen lassen eher allgemeine Aussagen über ähnliche bzw. gleiche Kreuzungspartner/Ahnenschaften zu - bei gleichzeitiger erhöhter Vielseitigkeit durch unterschiedliche Kreuzungen.

Ist das irgendwie halbwegs verständlich oder gar logisch nachvollziehbar ausgedrückt? 🤔

Stammelnde Grüße 😊

Tim

